

LUST AUF HETEROGENE GRUPPEN, PERFORMANCE UND SPRACHENBILDUNG? BEWIRB DICH JETZT!

Bewerbung bis Mitte Dezember

per E-Mail an tsc@uni-hamburg.de

Bitte gib an, für welchen Bereich du dich bewerben möchtest:

- Theater
- Sprache(n)

Weitere Angaben: eigenes Studium, Sprach(en)kenntnisse, Lehr-
erfahrungen in Deutsch (als Zweitsprache) bzw. Theaterpädagogik
oder in der Arbeit mit Gruppen/Freizeiten und interkultureller Bildung
Die Vorstellungsgespräche finden ab Januar statt.

Für die Anerkennung als ISP/OP bewirb dich gern sofort,
um rechtzeitig eine Rückmeldung zu erhalten.



„Das TSC war mit
Abstand die wertvollste und
gewinnbringendste
Praxiserfahrung des
gesamten Studiums!“
(Betreuerin)

„Wir hatten eine so
tolle Zeit. Sowohl ich, als auch
die Kinder, haben sehr viel für
unseren weiteren Lebensweg gelernt.“
(Betreuerin)



SPRACHEN

THEATER

FREIZEIT

Kontakt und Ansprechpartner:innen

Universität Hamburg | Fakultät für Erziehungswissenschaft
Didaktik der sprachlichen und ästhetischen Fächer (EW 4)
Von-Melle-Park 8 | 20146 Hamburg

Prof. Dr. Petra Hüttis-Graff

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur/Primarstufe
petra.huettis-graff@uni-hamburg.de

Prof. Dr. Wolfgang Sting

Theaterpädagogik
wolfgang.sting@uni-hamburg.de

Einblicke und Informationen unter:

www.theatersprachcamp.de



Bühne frei für Dein Engagement!

EIN KOOPERATIONSPROJEKT VON



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



BETREUER:INNEN FÜR DAS THEATERSPRACHCAMP GESUCHT!

WAS IST DAS TSC?

Das TheaterSprachCamp (TSC) ist eine achtzehntägige Ferienfreizeit in den Hamburger Sommerferien, in der Drittklässler:innen mit Sprachförderbedarf (mit und ohne Migrationshintergrund) integrative TheaterSprachzeiten geboten bekommen, die Schreiben und Lesen, Theaterspielen und Singen mit Freizeit und Ausflügen verbinden. Die Camps mit bis zu 30 Kindern finden rund um Hamburg statt. Jedes Betreuer:innenteam besteht aus zwei Theater-, zwei Sprach-, zwei Freizeitpädagog:innen und einer:m Jungbetreuer:in.

WEN SUCHEN WIR?

Wir suchen engagierte Studierende, die offen und begeisterungsfähig für ein lebendiges Miteinander sind und in verbindlicher Teamarbeit ein TSC im Sinne unseres Konzepts der Sprach(en)bildung vorbereiten, durchführen und anleiten. Dazu finden mehrere Vorbereitungsveranstaltungen im Sommersemester statt, in denen Grundlagen, Konzeptionen und Praxismodule für das TSC erarbeitet und erprobt werden.

TERMINÜBERSICHT

(gesonderte Konditionen für Wiederholer*innen)

- Uni-Seminar: 02.04., 09.04., 16.04., je 8-10 Uhr
- Tutorien April bis Juni, wechselnde Tage und Zeiten
- Vorbereitungsseminar I im JEW: 26.-28.04.2024
Fr 18-21Uhr, Sa + So je 10-18 Uhr
- Maiseminar (Uni): 21.05.-24.05.2024 je 9-16 Uhr
- Pooltreffen/ begleitetes Teamtreffen:
1 Termin in der 1./2. Juniwoche 17-20 Uhr
- Vorbereitungsseminar II (Lauenburg): 05.07.-07.07.2024
mit Übernachtung
- Konzeptvorstellung im Juli
- TSC: 05.08.-23.08.2024
- Abschlussveranstaltung: 25.08.2024
- Auswertungsveranstaltung im November 2024
- Zzgl. Teamtreffen, Hospitationen in Schulen (individuell), JEW-Termine



WAS WIR BIETEN

- Eine Einführung in ein besonderes Konzept theatraler Sprach(en)bildung
- Eine intensive Vorbereitung und Begleitung, sowie Supervision/Coaching
- Unschätzbare Praxiserfahrungen in der Arbeit mit Kindern & in einem multiprofessionellen Team
- Die Möglichkeit, sich als erfahrene:r Betreuer:in selbst in einem vorbereitenden Workshop einzubringen
- Die Anerkennung als Schulpraktikum (OP, ISP, ggf. KP II) oder Pflichtpraktikum (B.A. Erziehungswissenschaft)
- Anerkennung im Freien Studienanteil mit 3 Leistungspunkten
- Den kostenfreien Erwerb einer Jugendleiter:in-Card im JEW
- Honorierung der Teilnahme an den Seminaren und am TSC über eine Aufwandspauschale sowie Zertifizierung

WAS WIR ERWARTEN

- Regelmäßige Teilnahme an den Vorbereitungsseminaren und Tutorien (gesonderte Konditionen für Wiederholer:innen)
- Hospitationen in den Schulen teilnehmender Kinder
- Erstellung eines Konzepts für die TheaterSprachZeit(en) im Team
- Mitarbeit an der Auswertung

